Presseinformation

23. Oktober 2014

Landesmuseum lädt zur „Malerischen Wallfahrt nach Mariazell"

Ausstellungseröffnung am 25. Oktober

Im Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten wird am Samstag, 25. Oktober, um 16 Uhr die Ausstellung „Malerische Wallfahrt nach Mariazell in Aquarellen von Eduard Gurk" eröffnet:

1833 schuf der Wiener Maler Eduard Gurk (1801 - 1841) als Auftragsarbeit für Kronprinz Ferdinand eine Serie von 40 Aquarellen mit Ansichten der landschaftlichen Schönheiten entlang des Wallfahrtsweges von Wien nach Mariazell. Ferdinand war in diesem Jahr selbst zum Dank zur „Magna Mater Austriae" gepilgert, nachdem er 1832 nur knapp einem Attentat entgangen war. Zur Erinnerung an die Reise bestellte der kunstsinnige Thronfolger ein Ansichtenwerk, dessen meisterliche topografische Darstellungen noch heute, gut 180 Jahre nach ihrer Entstehung, in ihrer ursprünglichen Farbigkeit und Brillanz prangen. Die selten gezeigten Blätter, die nun in der von Wolfgang Krug kuratierten Schau zu sehen sind, gehören zu den Höhepunkten der Aquarellmalerei ihrer Zeit.

Musikalisch umrahmt wird die Eröffnung von Michael Koller: Der Organist und „Klangmaler" lässt sich von den Bildern Gurks und traditionellen Wallfahrtsliedern des 19. Jahrhunderts inspirieren und erschafft dazu spontane Klang-Miniaturen an einer eigens für diesen Anlass im Landesmuseum aufgestellten Pfeifenorgel.

Ausstellungsdauer: bis 22. März 2015; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag bzw. Feiertag von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Landesmuseum Niederösterreich unter 02742/90 80 90-999, e-mail info@landesmuseum.net und http://www.landesmuseum.net/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at